

z

In einigen Wochen schon erscheint der

Friedenskalender für 1919.

Auflage 100000 Exemplare
Ladenpreis 60 Pfg.

Dieser textlich wie illustrativ gleich vorzüglich ausgestattete Friedenskalender wird wie seine Vorgänger, der Kriegs- und Friedenskalender neben einer großen Zahl prächtig ausgestatteter Bilder im Text eine reiche Fülle hochinteressanten Lesestoffs über die kommende

Friedenswirtschaft im Deutschen Reiche bieten

und vermöge seiner ebenso volkstümlich als spannend geschriebenen Aufsätze aus der Feder berufener Parlamentarier ein

Volkskalender für jedes deutsche Haus werden.

Die Bezugsbedingungen sind:

Ladenpreis 60 Pf., Barpreis 42 Pf.

Partie-, Netto- bzw. Barpreise:

von 15 Ex. ab à 41 Pf.	von 300 Ex. ab à 37 Pf.
" 30 " " à 40 "	" 500 " " à 36 "
" 50 " " à 39 "	" 1000 " " à 35 "
" 100 " " à 38 "	" 2000 " " à 34 "

Von 5000 Exemplaren ab à 33 Pf.

Auf ein 5 Kilo-Paket gehen 30 Exemplare.

Firmen, die gewillt sind, auf dem Wege der Kolportage sich für diesen Kalender zu verwenden, bitten wir um direkte Mitteilung.

Verlagsbuchhandlung „Unitas“
G. m. b. H. / Bühl (Baden).

J. H. Ed. Heitz (Heitz & Mündel)
Strassburg

z Soeben erscheint:

Die Graphik des Lucas von Leyden

Studien zur Entwicklungsgeschichte der holländischen Kunst im 16. Jahrhd.

von Rosy Kahn

(mit 14 Tafeln)

20 Mark

(Zur Kunstgeschichte des Auslands Nr. 118)

Die Grabeskirche in Jerusalem

Studie zur Geschichte der kirchlichen Baukunst und Ikonographie in Antike und Mittelalter

von Karl Schmaltz

(mit zahlreichen Abbildungen)

35 Mark

(Zur Kunstgeschichte des Auslands Nr. 120)

Ein Strassburger Stadtbild aus dem Jahre 1624

gr. 4° mit Text von J. E. Gerock

(Grösse des Lichtdrucks 23x134 cm)

10 Mark

150 Einzelbilder des XV. Jahrhunderts

herausgegeben von Paul Heitz

Nr. 1—100 handkoloriert 40 Mark

Nr. 101—500 unkoloriert 10 Mark

Strassburger Rektoratsreden

Grundlagen und Ausbau des bürgerlichen Gesetzbuchs von Prof. Dr. A. von Thur

1.50 Mark